Einwände durch den Ausschuss noch möglich

Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss

Protokoll Nr. BKSA/04/2020

über die öffentliche Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses am 04.06.2020,
Ahrensburg, Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule, Sporthalle, Wulfsdorfer Weg 71, 22926 Ahrensburg

Beginn der Sitzung	:	19:30 Uhr
Ende der Sitzung	:	21:10 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Christian Schubbert-von Hobe

Stadtverordnete

Herr Marcus Olszok
Herr Bela Randschau
Herr Wolfgang Schäfer
Frau Kristin Schilling
Herr Matthias Stern
Frau Silke von Stockum
Herr Nils Warnick
Frau Alessandra Wolf

Bürgerliche Mitglieder

Frau Claudia Brüggemann
Herr Stefan Gertz
Frau Karin Schrader

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Erik Schrader	
Herr Andrejs Grigjanis	Seniorenbeirat
Frau Jule Niehus	Kinder- und Jugendbeirat

Gäste

Frau Sabine Knuth	Schulleiterin Grundschule Am Reesenbüttel
Herr Thomas Gehrke	Schulleiter Gemeinschaftsschule Am Heimgarten
Herr Gerd Burmeister	Eric-Kandel Gymnasium
Frau Dr. Michaela Witte	Schulleiterin Gymnasium Stormarnschule
Herr Roman Tietze	Schulleiter Grundschule Am Aalfang

Verwaltung

Herr Robert Tessmer	
Frau Petra Haebenbrock-Sommer	
Frau Petra Piontek	VHS-Leitung
Frau Angela Becker	Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Herr Stephan Lamprecht

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

3. Einwohnerfragestunde

4. Festsetzung der Tagesordnung

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 03/2020 vom 12.03.2020

6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung

6.1. Berichte gem. § 45 c GO

6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

6.2.1. Unterricht Grundschulklassen

6.2.2. Erstattung der „Elternbeiträge OGS“ durch das Land S-H

6.2.3. Ausschreibung der Schulleiterstelle GS Am Hagen

6.2.4. Genehmigung der GS Am Aalfang als OGS

6.2.5. Sitzung der Lenkungsgruppe OGS am 03.06.2020

6.2.6. Energetische Teilsanierung Schulzentrum und Sporthallen Am Heimgarten (Projekt LPW-E/3.3.1/1461)

6.2.7. Digitalpakt 2.0

6.2.8. Sportentwicklungsplanung

6.2.9. Antrag auf Öffnung aller Ahrensburger Sporthallen in den Sommerferien

6.2.10. Öffnung badlantic für den Vereinssport

6.2.11. Übernahme der Pflege des Sportplatzes Reeshoop durch den ATSV

6.2.12. Antrag Niederdeutsche Bühne

6.2.13. Antrag auf Namensänderung des Alfred-Rust-Saales

7.	Festlegung der Elternbeiträge für die Offenen Ganztagsschulen an den Ahrensburger Grundschulen ab dem Schuljahr 2020/2021	**2020/050**
7.1.	Antrag Fraktion DIE LINKE. - "Essenspauschale in den Betreuungseinrichtungen steigt nicht"	**AN/023/2020**
8.	Stiftung Schloss Ahrensburg - Verwendungsnachweis 2019 - Zuwendung 2020	**2020/021**
9.	Kulturzentrum Marstall - Verwendung Erbschaft	**2020/051**
10.	Verlängerung der Anmietung des Schulungs-/Unterrichtscontainers zur Durchführung von Auftragsmaßnahmen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge an der Volkshochschule Ahrensburg	**2020/042**
11.	Erlass der I. Nachtragshaushaltssatzung 2020	**2020/045**
12.	Anfragen, Anregungen, Hinweise	
12.1.	Findet das Weinfest 2020 statt?	
12.2.	Sachstand Umkleidehaus Stormarnplatz	

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses fest

3. Einwohnerfragestunde

Die von **Herrn Hausmann**, SEB-Vorsitzender des Eric-Kandel-Gymnasiums gestellten Fragen zum Digitalpakt sowie die Antworten der Verwaltung sind dem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

Herr Körner, Vorsitzender der Dorfgemeinde Ahrensfelde e.V. teilt mit, dass die Jubiläumsfeier 825-Jahre Ahrensfelde aufgrund der Pandemie auf August/September 2021 verlegt werden soll. Er bittet darum, dem Antrag der Fraktion DIE LINKE. AN/041/2020 nicht stattzugeben, sondern den Zuschuss in Höhe von 10.000 € auf das Jahr 2021 zu übertragen. Hintergrund ist, dass die Antragsstellung mit einem hohen Arbeitsaufwand verbunden war und sich dieses nicht für 2021 wiederholen soll.

Eine Elternvertreterin der Gemeinschaftsschule Am Schulzentrum erkundigt sich, wie der Stand „Besetzung der Leitungsstelle OGS“ ist. Hierzu erläutert die Verwaltung, dass auch bei der zweiten Ausschreibung keine Leitung gefunden wurde, weil die ausgewählte Bewerberin abgesagt hat. Eine dritte Ausschreibung wird kurzfristig erfolgen. Hierzu findet am 08.06.2020 ein Abstimmungsgespräch mit der Schulleitung statt.

Auf Nachfrage teilt die Verwaltung mit, dass die Berufliche Schule in Ahrensburg eine Kreisschule ist und die Stadt Ahrensburg nicht für deren Belange zuständig ist.

Eine Einwohnerin bittet den Ausschuss darum, eine Geschwisterregelung für die OGS-Kinder analog zu den Hortkindern zu schaffen (OGS-Kinder als Zählkinder). Die Zuständigkeiten zwischen Kreis und Stadt dürfen nicht auf dem Rücken der Eltern ausgetragen werden. Es stellt eine Ungleichheit dar, wenn die Geschwisterentgelte für Kinder, die den Hort an der GS Am Schloss besuchen deutlich geringer sind, als die der Kinder, die die OGS Am Reesenbüttel besuchen. Hierzu teilt Herr Schubbert-von Hobe mit, dass der Ausschuss bemüht ist, eine Lösung zu finden und verweist zeitgleich darauf, dass der Kreis Stormarn am 19.06.2020 zu diesem Thema tagt.

4. Festsetzung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende beantragt, folgende Personen als Sachverständige zuzulassen:

zu Top 7 – Frau Sabine Knuth (Schulleiterin GS Am Reesenbüttel)
Herr Roman Tietze (Schulleiter GS Am Aalfang)
zu Top 8 - Frau Dr. Tatjana Ceynowa (Geschäftsführerin Stiftung Schloss Ahrensburg)
zu Top 9 - Frau Eickenscheidt (Vorsitzende Kulturzentrum Marstall am Schloss e.V.)
zu Top 11- Frau Sabine Knuth (Schulleiterin GS Am Reesenbüttel)
Herr Thomas Gehrke (Schulleiter Gemeinschaftsschule SZ Heimgarten)
Herr Gerd Burmeister (Schulleiter Eric-Kandel-Gymnasium)
Herr Roman Tietze (Schulleiter GS Am Aalfang)
Frau Dr. Michaela Witte (Schulleiterin Stormarnschule)

Die Ausschussmitglieder stimmen über diese Antrag folgend ab:

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Abschließend wird die Tagesordnung ohne weitere Änderungen genehmigt.

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 03/2020 vom 12.03.2020

Es bestehen keine Einwände. Das Protokoll gilt damit als genehmigt.

6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung

6.1. Berichte gem. § 45 c GO

Das Beschlusscontrolling ist dem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

6.2.1. Unterricht Grundschulklassen

Ab dem 08.06.2020 findet für alle Grundschulklassen wieder täglicher Unterricht statt.

6.2.2. Erstattung der „Elternbeiträge OGS“ durch das Land S-H

Die Anträge auf Erstattung der Elternbeiträge können von den Trägern noch bis zum 15.06.2020 beim Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes S-H gestellt werden. Das Land trägt die vollen Entgelte.

6.2.3. Ausschreibung der Schulleiterstelle GS Am Hagen

Die Stelle ist bereits zum zweiten Mal ausgeschrieben worden. Aufgrund der Pandemie hat das Bildungsministerium die Unterlagen der Stadt nicht zusenden können, sodass der Schulleiterwahlausschuss noch nicht tagen konnte. Vorübergehend wird Herr Leven kommissarischer Schulleiter. Die Verwaltung geht davon aus, dass die Stelle erst zum Sommer 2021 besetzt wird.

6.2.4. Genehmigung der GS Am Aalfang als OGS

Mit Schreiben vom 19.05.2020 (**Anlage**) hat das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Genehmigung erteilt, die GS Am Aalfang ab dem 01.08.2020 als Offene Ganztagsschule zu führen.

6.2.5. Sitzung der Lenkungsgruppe OGS am 03.06.2020

Die Schulkonferenz der GS Am Hagen hat das pädagogische Konzept während der Pandemie in einem Umlaufverfahren beschlossen. Die Trägerschaft ist ausgeschrieben und die für die Baumaßnahme notwendige Architektenstelle wird voraussichtlich zum 01.09.2020 besetzt. Für Planungskosten sind im Nachtrag 2020 100.000 € enthalten.

***Anmerkung der Verwaltung**:*

Das Bildungsministerium wurde seitens der Verwaltung gebeten zu prüfen, ob das Ergebnis des Umlaufverfahrens Gültigkeit hat oder ob die Schulkonferenz hierzu noch einmal tagen muss. Eine Antwort steht noch aus.

6.2.6. Energetische Teilsanierung Schulzentrum und Sporthallen Am Heimgarten (Projekt LPW-E/3.3.1/1461)

Die Investitionsbank S-H. hat die für die energetische Teilsanierung geplanten Fördermittel aufgrund Corona für andere Projekte eingesetzt (siehe **Anlage**), sodass die Maßnahme nicht mehr verfolgt wird. Es handelte sich hierbei um Gesamtkosten in Höhe von 12,8 Mio. €, von denen das Land 6,4 Mio. € als Fördersumme zahlen wollte.

6.2.7. Digitalpakt 2.0

Der Digitalpakt 2.0 ist ein Sofortausstattungsprogramm des Bundes, um unversorgte Schüler/Innen kurzfristig mit Endgeräten ausstatten zu können. Für Schleswig-Holstein steht eine Summe in Höhe von rund 17,6 Mio. € zur Verfügung, von der die Stadt Ahrensburg rund 186.000 € erhalten soll (**Anlage** vorläufige Liste über die Verteilung der Fördersumme auf die Träger der öffentlichen Schulen).

6.2.8. Sportentwicklungsplanung

Aktuell haben sich 838 der insgesamt 4.000 angeschriebenen Personen an der repräsentativen Befragung beteiligt, was einem Rücklauf von 19 % (Erwartung 15 %) entspricht. Von den Rücklaufern sind 771 Fragebögen vollständig ausgefüllt. Evtl. kommen in den nächsten Tagen noch einzelne Bögen hinzu, die ebenfalls noch in die Bewertung aufgenommen werden.

Auf Nachfrage teilt die Verwaltung mit, dass unvollständig beantwortete Fragebögen mit in die Bewertung einfließen, sofern die Online-Befragung korrekt beendet wurde.

6.2.9. Antrag auf Öffnung aller Ahrensburger Sporthallen in den Sommerferien

Der ATSV hat mit Schreiben vom 20.05.2020 die Öffnung der Hallen für den ordentlichen Spielbetrieb beantragt. Hierzu teilt die Verwaltung mit, dass dem Antrag stattgegeben wird und die Hallen nur punktuell geschlossen werden, sofern Reinigungs- oder Sanierungsarbeiten anstehen.

6.2.10. Öffnung badlantic für den Vereinssport

Nach Rücksprache mit der Geschäftsführung des badlantics vom 08.06.2020 erfolgt kurzfristig die Abstimmung mit der Technik. Sobald die technischen und hygienischen Voraussetzungen gegeben sind, kann das badlantic für den Vereinssport geöffnet werden. Mit einer Öffnung für den Vereinssport wird in rund 14 Tagen gerechnet.

6.2.11. Übernahme der Pflege des Sportplatzes Reeshoop durch den ATSV

Die Übernahme der Pflege durch den ATSV sollte zum 01.07.2020 erfolgen. Aufgrund der Pandemie und den damit einhergehenden Einschränkungen (Kontaktbeschränkungen, Homeoffice, verkürzte Arbeitszeiten etc.) konnte das finale Abstimmungsgespräch - insbesondere über den Einsatz der Mittel - zwischen den Beteiligten nicht stattfinden. Der Vertrag soll nunmehr zum 01.01.2021 geschlossen werden.

6.2.12. Antrag Niederdeutsche Bühne

— siehe Anlage —

Eine entsprechende Vorlage zum Antrag wird dem BKSA in der September-Sitzung 2020 zur Beratung vorgelegt.

6.2.13. Antrag auf Namensänderung des Alfred-Rust-Saales

Im Zuge des Neubaus und der damit verbundenen Neugestaltung des Außengeländes der SLG soll auch eine neue Beschilderung auf dem Schulgelände erfolgen. Im Zuge dessen beantragt Herr Dr. Jakobi eine Namensänderung des Saales (siehe **Anlage**).

2020/050

7. Festlegung der Elternbeiträge für die Offenen Ganztagsschulen an den Ahrensburger Grundschulen ab dem Schuljahr 2020/2021

Ohne weitere Wortmeldungen wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: **7 dafür (CDU, Grüne)**
5 Enthaltungen (SPD, WAB, FDP, Linke)

Somit ist der Beschlussvorschlag angenommen.

Anschließend informiert Herr Tietze die Ausschussmitglieder über den Sachstand zur Einführung der OGS an der GS Am Aalfang. Der Träger der OGS – *inab* — sollte bereits zum 01.05.2020 die Vollzeitstelle der OGS-Leitung besetzt haben und ist mittlerweile mehrere Wochen im Verzug. Der Träger ist zwar bemüht, diese Stelle zu besetzen und hat aktuell auch einen Bewerber auf diese Stelle. Trotz allem hängt der Zeitplan hinterher und ist für die Schule und auch die Eltern unbefriedigend. Er hofft schnell auf Abhilfe, damit die OGS fristgerecht und gut in das Schuljahr 2020/2021 starten kann.

Hierzu erläutert die Verwaltung, dass beim ersten Auswahlverfahren der ausgewählte Bewerber nach Vertragsabschluss abgesagt und es beim zweiten Auswahlverfahren nur einen Bewerber gegeben hat. inab hofft, die Stelle zum 15.06.2020 mit diesem Bewerber besetzen zu können. Der Arbeitsmarkt ist in diesem Bereich seit einiger Zeit dünn besetzt und deshalb ist es schwierig, geeignetes Personal zu finden. Die gleiche Problematik stellte sich auch schon beim Start der OGS Am Reesenbüttel zum Schuljahr 2019/2020. Grundsätzlich ist ein Trägerwechsel immer mit Anfangsschwierigkeiten verbunden (*insbesondere bei der derzeitigen Arbeitsmarktsituation – Einstellung von pädagogischem Fachpersonal*), die sich im Laufe der Zeit in der Regel aber auflösen. Gleiche Erfahrungen hat auch hier die GS Am Reesenbüttel machen müssen.

Anmerkung der Verwaltung

Nachdem der Bewerber des zweiten Auswahlverfahrens ebenfalls abgesagt hat, wurde durch inab eine Mitarbeiterin benannt, die kommissarisch die OGS-Leitung besetzt.

AN/023/2020

7.1. Antrag Fraktion DIE LINKE - "Essenspauschale in den Betreuungseinrichtungen steigt nicht"

Ein Ausschussmitglied befürchtet, dass es bei den Essenspauschalen hohe Unterschiede geben kann, wenn jede Einrichtung diese Pauschalen selbst festlegt. Auch gilt in diesem Zusammenhang seines Erachtens das freie Schulwahlrecht nur noch bedingt, wenn man die Schule nach den Kosten aussucht. Es gilt, eine soziale Unwucht zu verhindern. Kinder sollen nicht die leidtragenden sein, wenn die Eltern das Essen nicht zahlen können.

Aktuell wird in den Einrichtungen unterschiedlich verfahren.

— Weiterführende Schulen:
  Je Mittagessen wird ein Zuschuss von 0,60 € gezahlt.

— OGS Grundschule Am Reesenbüttel:
  Pauschale von monatlich 65 € für zwölf Monate (wurde vor kurzem von 60 € um 5 € erhöht, weil die Elternschaft sich eine Salatbar für die Kinder gewünscht hat)

— Kitabereich:
  Im Zuge der Kita-Reform soll sich die gedeckelte Essenspauschale ab dem 01.08.2020 von 60 € auf 70 € erhöhen. Eine Beschlussfassung durch die STV steht noch aus.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, mit einer Anpassung der Pauschalen/Zuschüsse in den Grundschulen zu warten, bis alle Grundschulen sld OGS geführt werden.

Abschließend stimmen die Ausschussmitglieder über den Antrag ab:

Abstimmungsergebnis: **1 dafür (Linke)**
9 dagegen (CDU, FDP, WAB, Grüne)
2 Enthaltungen (SPD)

8. Stiftung Schloss Ahrensburg
- Verwendungsnachweis 2019
- Zuwendung 2020

Ohne Wortmeldungen wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Herr Schäfer (FDP) verlässt aufgrund seiner Mitgliedschaft im Stiftungsrat Schloss Ahrensburg während der Abstimmung den Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Abschließend berichtet Frau Dr. Ceynova, dass das Schloss seit zwei Wochen wieder an drei Tagen - statt normalerweise an fünf Tagen - die Woche für Besucher*innen geöffnet ist. Im Durchschnitt kommen zurzeit nur rund 40 Personen am Tag. Da die Kosten weiterhin in voller Höhe anfallen, bedeutet diese geringe Besucherzahl ein tägliches Defizit. Bestimmte „Publikumsmagnete“ wie z. B. Audioguide oder Kinderprogramme können noch nicht wieder stattfinden. Dies liegt zum einen an den notwendigen Sicherheitsabständen und zum anderen daran, dass die Desinfektionsmittel die teuren Audio-Geräte beschädigen würden. Trauungen bis zu einer Zahl von insgesamt 10 Personen sind wieder möglich und werden auch angenommen. In den Sommerferien soll ein weiterer Öffnungstag hinzukommen. Frau Dr. Ceynova hofft auf ein besseres Jahr 2021.

9. Kulturzentrum Marstall
- Verwendung Erbschaft

Ohne Wortmeldungen wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Herr Schäfer (FDP) ist während der Abstimmung nicht anwesend.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Abschließend berichtet Frau Eickenscheidt kurz über die „Corona-Zeit“ im Marstall. Die Zeit wurde genutzt, um den Marstall zu renovieren. Auch die Stadt hat geholfen und die Remise renoviert. Das Haus ist somit bestens auf die kommenden Besucher, die ab dem 15.06.2020 wieder kommen dürfen, vorbereitet. Aufgrund der Sicherheitsvorkehrungen und Hygienemaßnahmen können in der Reithalle z. B. nur 63 zahlende Besucher/Innen je Veranstaltung kommen, wodurch es schwierig wird, teurere Engagements zu finanzieren. Zurzeit proben wieder das Kinder- und das Erwachsenentheater, sodass langsam wieder ein wenig Alltag einkehrt. Die Einnahmeverluste belaufen sich mittlerweile auf rund 30.000 €. Die Lohnkosten können trotz allem noch getragen werden, allerdings unter den jetzigen Gegebenheiten höchstens bis Ende des Jahres. Für die Verlängerung des Verwendungszeitraumes der Erbschaft bedankt sie sich bei den Ausschussmitgliedern.

2020/042

10. Verlängerung der Anmietung des Schulungs-/Unterrichtscontainers zur Durchführung von Auftragsmaßnahmen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge an der Volkshochschule Ahrensburg

Frau Piontek stellt sich kurz den Ausschussmitgliedern als neue Leitung der VHS Ahrensburg vor. Auch die VHS hat hohe Einnahmeverluste durch die Pandemie und muss das neue Semester im Hinblick auf die Sicherheitsabstände etc. ebenfalls mit einer deutlich geringeren Teilnehmerzahl als üblich planen. Es war in den vergangenen drei Monaten eine neue Erfahrung, eine VHS ohne Kursteilnehmer zu leiten, doch hat sie die Zeit genutzt, um sich einzuarbeiten und komplexen Themen anzunehmen.

Abschließend wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

11. Erlass der I. Nachtragshaushaltssatzung 2020

Antrag Nr. AN/033/2020 der WAB-Fraktion

Nach einer kurzen Diskussion kommen die Mitglieder des Ausschusses überein, dass eine Gesamtsumme in Höhe von 100.000 € zur Kompensation pandemiebedingter Einnahmeausfälle an kulturelle Einrichtungen und Vereine in den Nachtrag 2020 eingestellt werden sollen. Die Position erhält eine Haushaltsperre. Der Bedarf muss von jeder Institution per Einzelantrag beantragt und dem BKSA zur Beratung und Entscheidung vorgelegt werden. Vorrangig sind Fördermittel des Bundes auszuschöpfen, sofern diese angeboten werden.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Antrag Nr. AN/046/2020 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

1. S. 11 Nr. 110 PSK: 281100.5318000 Zustiftung Schloss - 400.000 €

Der Antrag zu Nr.1 wird durch Herrn Schubbert zurückgezogen. Die Kommunalaufsicht hat die Genehmigung für die Zustiftung abgelehnt, da die Voraussetzungen gemäß § 89 (3) der GO für S-H. nicht erfüllt sind. Der grundsätzliche Beschluss der Zustiftung durch die STV im Jahr 2008, der hieran anknüpfende Antrag der FDP-Fraktion Nr. 129/2019 zur Haushaltsplanaufstellung 2020 und die hieraus resultierende Veranschlagung der 400.000,- € im Haushalt 2020 genügen den formellen Anforderungen des § 89 (3) GO nicht. Insbesondere wären zusätzlich ein aktueller Bericht der Verwaltung und ein erneuter Beschluss der STV - auf Grundlage der aktuellen GO - notwendig. Ein Verbleib der 400.000,- € im Nachtragshaushalt für 2020 braucht nicht erfolgen, da dieser planmäßig mit einem hohen Fehlbetrag schließen wird und dementsprechend die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für eine Zustiftung nicht mehr gegeben sind.

2. S. 11 Nr. 107 PSK: 27200.5211010 Heizung Stadtbücherei - 45.000 €

3. S. 19 Nr. 12 PSK: 21700.0900002 (7853000) Planung Sportanlage SZ – 70.000 €

Über den Antrag zu Nr. 2 und 3 wird folgend abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Somit werden die Positionen zu Nr. 2 und 3 aus dem Nachtrag gestrichen und die Mittel stehen wieder zur Verfügung.

Antrag Nr. AN/037/2020 der FDP-Fraktion

Aus diesem Antrag betreffen zwei Positionen die Zuständigkeit des BKSA.

1. S. 11 Nr. 99 PSK: 25200.5271000 Restaurierungsprojekt – 15.000 €

Hierzu erläutert die Verwaltung, dass die Antragsfristen bereits abgelaufen sind, sodass die Maßnahme in diesem Jahr nicht mehr durchgeführt werden kann. Herr Schäfer zieht aus diesem Grunde den Antrag zu Nr. 1 zurück.

2. S. 10 Nr. 87 PSK: 21705.5431010 – Sanierungskonzept Stormarnschule -200.000 €

Auf Nachfrage teilt die Verwaltung mit, dass der Auftrag für das Sanierungskonzept noch in diesem Jahr erteilt werden kann.

Über den Antrag zu Nr. 2 wird folgend abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: **5 dafür (WAB, FDP, Grüne)**
2 dagegen (SPD)
5 Enthaltungen (CDU, Linke)

Somit ist der Antrag zu Nr. 2 angenommen.

Antrag Nr. AN/041/2020 der Fraktion DIE LINKE.

PSK 28105.5318000 Jubiläumsfeier 825 Jahre Ahrensfelde (nicht im Nachtrag) -10.000 €

Abstimmungsergebnis: **3 dafür (SPD, Linke)**
8 dagegen (CDU, FDP, Grüne)
1 Enthaltung (WAB)

Somit ist der Antrag abgelehnt.

Mündlicher Antrag der CDU-Fraktion

PSK 28105. 5318000 Jubiläumsfeier 825 Jahre Ahrensfelde 10.000 €

Herr Stern stellt den Antrag, die 10.000 € von 2020 auf das Jahr 2021 zu schieben.

Abstimmungsergebnis: **8 dafür (CDU, FDP, Grüne)**
3 dagegen (SPD, Linke)
1 Enthaltung (WAB

Somit werden die Mittel nicht gestrichen, sondern neu in den Nachtragshaus-

halt 2021 eingestellt.

S. 19 Nr. 15 , PSK 26105.0700000(7831000) – Alfred-Rust-Saal, Beschaffungen - 5000 €

Die Verwaltung teilt mit, dass für die voraussichtlich im Herbst beginnende Spielsaison noch einige Anschaffungen getätigt werden müssen, damit die Corona bedingten Sicherheitsvorkehrungen (Beispiel: Spuckschutz, Absperrbänder etc.) eingehalten werden können. Aus diesem Grunde sollen die 5.000 € im Haushalt verbleiben. Vorrangig wird versucht, Fördermittel vom Bund zu erhalten.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Abschließend wird über den Erlass der I. Nachtragshaushaltssatzung 2020 einschließlich aller Änderungsanträge abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

12. Anfragen, Anregungen, Hinweise

12.1. Findet das Weinfest 2020 statt?

Die Verwaltung teilt mit, dass der Hauptausschuss für die Genehmigung des Weinfestes zuständig ist.

12.2. Sachstand Umkleidehaus Stormarnplatz

Aufgrund der von Herrn Sarach ausgesprochenen Haushaltssperre wurde die Ausschreibung aufgehoben und die Maßnahme gestoppt. Ziel ist es, alle Gewerke neu auszuschreiben und im November 2020 mit dem Bau zu beginnen (Herrichten der Baugrube).

gez. Christian Schubbert-von Hobe
Vorsitzender

gez. Angela Becker
Protokollführerin